



KAFFEE GESCHICHTE(N)

ERINNERN IM MUSEUM
2017/18

KELTENMUSEUM HALLEIN | PFLEGERPLATZ 5

www.keltenmuseum.at

KELTENMUSEUM HALLEIN
Pflegerplatz 5 | 5400 Hallein
T +43-6245-80 783
E keltenmuseum@keltenmuseum.at

Öffnungszeiten: täglich 9–17 Uhr

www.keltenmuseum.at

**VIEL ZU OFT VERSCHWINDET
ALLTÄGLICH VERTRAUTES UND
GEMEINSAM ERLEBTES SCHNELL
AUS DEM GESELLSCHAFTLICHEN
GEDÄCHTNIS.**

Was unsere Großeltern noch wussten, ist uns heute schon fremd. Nicht die weltbewegenden Ereignisse aus den Geschichtsbüchern, sondern Alltagsmomente, denen wir kaum Bedeutung beimessen, gehen nach und nach verloren. Die Veranstaltungsreihe „Kaffeegeschichte(n) – Erinnern im Museum“ regt zu Gesprächsrunden mit unterschiedlichen Themen an. ZeitzeugInnen sind eingeladen, nach einer allgemeinen Einführung zu einem Thema in der gemütlichen Atmosphäre des Museumscafés ihre Erinnerungen zu teilen. Auch ZuhörerInnen sind herzlich willkommen. Die Erzählungen der TeilnehmerInnen werden aufgezeichnet und im Museum archiviert.

ZEIT: jeden ersten Dienstag im Monat,
jeweils um 14 Uhr
KOSTEN: € 2,50 inkl. Kaffee/Tee, Kuchen
Der Zugang ist barrierefrei.

3. OKTOBER 2017
**DIE SALZBURGER FESTSPIELE
IN HALLEIN**

Odo Stierschneider

Aus erster Hand erzählt der langjährige Redakteur der Halleiner Zeitung vom Weg der Salzburger Festspiele auf die Pernerinsel. Was reizte die Salzburger Festspiele an diesem Spielort, der für Hallein so viel Identifikation bedeutet?

7. NOVEMBER 2017
**CRAFTVOLL SEIT 1475 –
DAS HOFBRÄU KALTENHAUSEN**

Günther Seeleitner

In der Salzstadt gab es früher bis zu elf Brauereien samt zugehörigen Gasthäusern. Davon haben nur das Hofbräu und der Braugasthof Kaltenhausen überlebt. Der Braumeister erzählt von historischen und modernen Konzepten der Bierkultur in Hallein.

5. DEZEMBER 2017
**ALTES UND NEUES IM DIALOG –
DENKMALPFLEGE IN HALLEIN**

Eva Hody

Der Denkmalschutz bewahrt historische wertvolle Gebäude vor dem Abriss oder vor Zerstörungen durch Umbauten. Die Landeskonservatorin von Salzburg gibt Einblicke in die Ziele und Aufgaben der Denkmalpflege.

2. JÄNNER 2018
**BURGFRIED IM FOKUS –
DIE GESCHICHTE DES HALLEINER
STADTTEILS**

Wolfgang Wintersteller

Die historische Entwicklung der selbstständigen Gemeinde war enorm. Aus dem ländlichen Burgfried entstand ein dynamisches Industrie- und Wohngebiet der Stadt Hallein. Nach einem geschichtlichen Rückblick wird der Fokus auf den heutigen Stadtteil gelegt.

6. FEBRUAR 2018
**ALLES THEATER! –
HALLEINER THEATERGRUPPEN**

Kurt Schwaiger und Christa Hassfurther

Die freie Theaterszene in Hallein entwickelte sich dank vieler persönlicher Engagements sehr rege. Über die Entwicklung der Theaterleidenschaft und ihre Erfahrungen bei der Leitung unterschiedlicher Gruppen berichten zwei Persönlichkeiten der Szene.

6. MÄRZ 2018
**KINDHEITSERINNERUNGEN
DER HALLEINERIN UTA HERZOG**

Uta Attwood (geb. Herzog)

Vor 70 Jahren erfolgte der Anschluss Österreichs an das nationalsozialistische Deutschland. Die erfolgreiche Journalistin und Übersetzerin teilt ihre persönlichen Kindheitserinnerungen, die bis in die Zeit vor dem Anschluss zurückreichen.

3. APRIL 2018
**BILDUNG UND PFLEGE –
DIE HALLEINER SCHULSCHWESTERN**

Wolfgang Wintersteller

Bereits im 18. Jahrhundert begann die Gründerin Maria Theresia Zechner aus Hallein, armen Mädchen aus der Salinenstadt eine Ausbildung zu ermöglichen. Der ursprüngliche Auftrag der Erziehung und Bildung wurde später auf die Kranken- und Altenpflege erweitert.

1. MAI 2018
HALLEINER „ORIGINALE“ (TEIL 2)

Helga Springer

Nach dem erfolgreichen ersten Teil zu „Tilly, Poidl, Isabella & Co“ erinnert sich Helga Springer an weitere originelle HalleinerInnen aus vergangenen Zeiten, die den Alltag und das Stadtbild prägten. Ein Thema, das viele Kuriositäten beleuchtet, einzigartige Menschen in Erinnerung ruft und vermutlich nie abgeschlossen sein wird.

5. JUNI 2018
**ABENTEUER UND PIONIERGEIST –
DIE HALLEINER UNTERWASSER-
FORSCHUNGSGRUPPE**

Horst Moosleitner

Das Ziel der Gruppe war, die Unterwasserwelt fotografisch festzuhalten, bevor Umwelteinflüsse sie veränderten. Ab 1959 führten die abenteuerlichen Reisen nach Kreta, Dalmatien und sogar bis zum Roten Meer. Neben faszinierenden Fotos ergaben sich auch spannende Begegnungen.